

75 Jahre

# THEATERVEREIN RELLINGEN

# noog



# is nich noog

Komödie von Nick Walsh

Niederdeutsch von M. von Rolander - Regie: Manfred Eckhof

— DIE RELLINGER —

12 THEATERVORSTELLUNGEN

21. Oktober bis 6. November 2008

— AUF TOURNEE DURCH DEN KREIS PINNEBERG —

## Gastspieltermine

im Auftrag des Theatervereins "De fidelen Süseler e.V."  
in der Kulturscheune Süsel, 23701 Süsel



Samstag, den 31.01.2009 – 19.30 Uhr  
Sonntag, den 01.02.2009 – 18.00 Uhr



Kartenvorverkauf

Ticket-Shop Eutin GmbH Tel. 04521/709734

(Die im Programmheft genannten Preise gelten nicht für Süsel)

### EVA JOOS

Rechtsanwältin  
und Notarin



Fachanwältin für  
Familienrecht

Weiterer Schwerpunkt  
Erbrecht

Hofweg 1  
25421 Pinneberg  
Tel.: 04101 - 51 36 82  
04101 - 20 66 57  
Fax: 04101 - 24 23 0

[www.Anwaltsnotariat-Joos.de](http://www.Anwaltsnotariat-Joos.de)

### Hans-Uwe Jorczik Rechtsanwalt



Fachanwalt für Miet-  
und Wohnungseigentumsrecht

Fachanwalt für  
Arbeitsrecht

Hofweg 1  
25421 Pinneberg  
Tel.: 04101 - 51 36 82  
04101 - 20 66 57  
Fax: 04101 - 24 23 0

E-Mail: [ra-jorczik@kanzlei-jorczik.de](mailto:ra-jorczik@kanzlei-jorczik.de)

[www.kanzlei-jorczik.de](http://www.kanzlei-jorczik.de)

*Kurz & gut*

Hauptstraße 65 · 25462 Rellingen  
Tel. 04101/59 28 37

**Lampenschirme und Leuchten · Anfertigung,  
Aufarbeitung, Reparatur · Schönes für Ihr Zuhause**

Geöffnet von Dienstag bis Freitag 10–18 Uhr · Samstag 10–13 Uhr  
[www.kurzlicht.de](http://www.kurzlicht.de)



Am Rathausplatz 17, 25 462 Rellingen  
Tel.: 0 41 01 - 234 72



Amtliche Führerschein Sehteststelle



## DIE RELLINGER auf Tournee durch den Kreis Pinneberg

<b>Oktober 2008</b>	
<b>Di 21</b>	<b>19.30 Uhr Rellingen</b> geschl. Aufführung für Senioren
<b>Mi 22</b>	<b>19.30 Uhr Rellingen</b> geschl. Aufführung für Senioren
<b>Do 23</b>	<b>20.00 Uhr Rellingen</b> Rellinger Hof, Hauptstr. 31
<b>Fr 24</b>	<b>20.00 Uhr Schenefeld</b> Bürger- u. Kultursaal, Achter de Weiden
<b>Sa 25</b>	<b>20.00 Uhr Ellerbek</b> Kulturtreff Rugenb. Mühlenweg
<b>So 26</b>	<b>18.00 Uhr Ellerbek</b> Kulturtreff Rugenb. Mühlenweg
<b>Mi 29</b>	<b>20.00 Uhr Halstenbek</b> Wolfg.-Borchert-Gymn., Bickbargen
<b>Do 30</b>	<b>20.00 Uhr Halstenbek</b> Wolfg.-Borchert-Gymn., Bickbargen
<b>Fr 31</b>	<b>20.00 Uhr Halstenbek-Ort</b> Forum Gemeinschaftsschule, Feldstr.
<b>November 2008</b>	
<b>So 2</b>	<b>18.00 Uhr Tangstedt</b> Turnhalle, Brummerackerweg
<b>Mi 5</b>	<b>20.00 Uhr Egenbüttel</b> Kleine Turnhalle, Schulstraße
<b>Do 6</b>	<b>20.00 Uhr Egenbüttel</b> Kleine Turnhalle, Schulstraße

Karten im Vorverkauf  
und an den Abendkassen

### **Vorverkaufsstellen: Rellingen**

Wolfgang Gaedigk, Fotostudio, Am Rathausplatz 17  
Blumenstube A. Neumann, Heidestraße 94  
Jack + Büx, Taubenstraße 1  
Karten für Rellingen am 23.10. und  
für Tangstedt am 2.11. **nur**  
bei Wolfgang Gaedigk

### **Halstenbek**

GLOBETROTTER, Reisebüro, Poststraße 1  
Buchhandlung CREMER, Hauptstraße 51  
Blumen-Boutique Rita Hesse, Seestraße 250  
Karten für Halstenbek-Ort am 31.10. **nur**  
bei GLOBETROTTER und CREMER

### **Schenefeld**

EDEKA Frischemarkt, Hauptstraße  
Schreibwaren HOLLMANN,  
Friedrich-Ebert-Allee  
Buchhandlung CREMER, Altonaer Chaussee

**Wir weisen darauf hin, dass unsere  
Vorverkaufsstellen keine telefonischen  
Reservierungen vornehmen können.**

**Eintritt € 7,-**

## **Rellinger Hof Hotel & Restaurant**

Familie Ehlers-Schleßelmann  
Hauptstraße 31, 25462 Rellingen  
Tel. (04101) 213-0/Fax (04101) 51 21 21  
[www.rellinger-hof.de](http://www.rellinger-hof.de)



Genießen Sie die gutbürgerliche  
deutsche Küche unseres Hauses  
durchgehend von 11.30 Uhr bis 21.45 Uhr  
(sonntags bis 21 Uhr)

## ★ **Zu Weihnachten** ★ **spielen wir für die Kinder**

**SAMSON & ROBERTO**

★  
nach einer Erzählung ★  
von Ingvar Ambjörnsen  
und Rainer Gussek  
Bearbeitet ★  
von Friederike Bauer

★  
Regie: Friederike Bauer  
und Sonja Breckwoldt

★ ★

## **Theaterverein sucht Verstärkung für Tischlerei und Technik**

Der Theaterverein Rellingen sucht Verstärkung in seiner Tischlerwerkstatt, wo an modernen Maschinen die Kulissen und Requisiten für die Bühnenstücke gefertigt werden. Hier entstehen je nach Bedarf Bäume, Kamine, Schiffe oder Hausfassaden. – Interessierte werden von einem erfahrenen Tischlermeister angeleitet.

Auch für die Technik wird Verstärkung gesucht.  
Wer Lust und Interesse an Beleuchtungstechnik und  
Toneinspielungen hat, ist herzlich willkommen.

Es werden keine Tischler- und Elektro-Profis, sondern technisch  
interessierte junge und jung gebliebene Mithelfer gesucht.

Interessierte können mehr Einzelheiten erfahren  
bei der Vereinsvorsitzenden,

**Hannelore Koebe, Tel. 040/5508381.**



# THEATERVEREIN RELLINGEN

## NOOG IS NICH NOOG

Komödie in 2 Akten von Nick Walsh  
niederdeutsch von Magnus von Rolander

Darsteller:

Lothar Berg.....	Erich
Angela Kunstmann-Fesser.....	Helga, Erichs Ehefrau
Heike Berg.....	Eva, Helgas Schwester
Christian Hoffmann.....	Hagen, Evas Ehemann
Hannelore Koebe.....	Hetti (Hertha), Helgas und Evas Mutter
Regie.....	Manfred Eckhof
Souffleuse.....	Karin Stolz
Maske.....	Marianne Becker
Inspizienz.....	Bärbel und Ibe Seiffert
Technik.....	Birgit Koeppen, Carsten Koeppen, Kai Schröder, Heinz Koebe, Hermann Möller und Team
Plakat- und Bühnenentwurf.....	Erhard Niemann
Bühnenbau.....	Helmut Schaller, Heinz Fugmann, Benno Schüler und Team
Bühnenausstattung.....	Marianne Becker
Probenfotos.....	Karin Stolz
Bühnenauf- und Abbau.....	Uwe Dieckmann, Hermann Möller, Kurt Oelting u.v.m.

Pause nach dem 1. Akt

Aufführungsrechte: Vertriebsstelle und Verlag deutscher Bühnenschriftsteller und  
Bühnenkomponisten GmbH, Norderstedt

Theaterverein Rellingen e. V. von 1929

im Verband der Amateurtheater Schleswig-Holstein

1. Vors. Hannelore Koebe, Fuchsversteck 9, 22457 Hamburg, Telefon 040 / 5 50 83 81

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gerda-Iris Kleie, Ellerbeker Weg 46, Rellingen,

Telefon 04101 / 20 47 80 und Margrit Möller, Telefon 040 / 5 56 64 82



Christian Hoffmann



Ibe Seiffert / Inspizienz



Angela Kunstmann-Fesser, Heike Berg, Hannelore Koebe



Souffleuse Karin Stolz

Und nach dem Theater ...



Regisseur Manfred Eckhof



Christian Hoffmann, Lothar Berg



Bärbel Seiffert / Inspizienz



Christian Hoffmann, Angela Kunstmann-Fesser, Heike Berg

... in's  vis-à-vis  
DAS BISTRO

Hauptstraße 62 • direkt neben dem Rathaus  
25462 Rellingen • Tel.: 04101 - 20 07 11

Mo.-Fr. geöffnet ab 17 Uhr    Sa.-So. geschlossen

## Zum Inhalt

"**Noog is nich noog**" ist eine Komödie mit Herz, voller witziger Wortgefechte, voll aus dem Leben gegriffen.

Erich treibt es gerne auf die Spitze. Mit Vorliebe lässt er seine Umgebung spüren, dass er es besser weiß, als alle anderen. Gleich, ob es sich um geschäftliche Dinge, das Verhalten im Straßenverkehr oder Familiäres handelt.

Erichs Geburtstagsfeier steht bevor, zu der neben der Familie wichtige Geschäftsfreunde eingeladen sind. – Erichs Frau Helga steckt inmitten der Vorbereitungen, als mehr und mehr Gäste absagen. Übrig bleibt nur Helgas Schwester Eva und ihr Mann Hagen; sie scharfzüngig und tüchtig, er ein echter Pechvogel, von einem Unglück ins nächste tappend. Überraschend taucht auch noch Helgas und Evas Mutter Hetti auf, die mit ihrer Naivität mit dafür sorgt, dass die Feier unaufhaltsam eskaliert.

- Der Abend entwickelt sich ganz anders, als Erich es gewohnt ist. –

## Zum Autor

**Nick Walsh** wurde 1964 in England geboren, wuchs jedoch in Hamburg auf und studierte hier Germanistik und Anglistik. Nach Zusatzstudium der Theologie und der Journalistik wurde Nick Walsh freier Mitarbeiter bei diversen Radiosendern und Zeitschriften. In den vergangenen Jahren machte er sich zunächst einen Namen als Übersetzer englischer Komödien, u.a. dem Dauerbrenner "Außer Kontrolle" ("Allens ut de Reeg") von Ray Cooney. Durch die Bekanntschaft mit Frank Pinkus wurde Walsh veranlasst, auch selbst zu schreiben. Eine Gemeinschaftsarbeit der beiden ist die amüsante Komödie "Currywurst mit Pommes", die 1997 uraufgeführt wurde und sich schnell zu einem Kult-Stück in allen Sprachen und Dialekten entwickelte. Walsh's erste "eigene" Komödie "Genug ist nicht Genug" wurde ebenfalls 1997 uraufgeführt. Zwischenzeitlich schuf er auch die deutsche Übersetzung von Joe Dipietros "Was zählt, ist die Familie". – Weitere Komödien sind in Vorbereitung. Situationskomik, witzige Dialoge, unterschwellige Gesellschaftskritik, Heuchelei und Doppelbödigkeit machen den Reiz von Nick Walsh's Komödien aus. Heute lebt er mit seiner Familie in der Nähe von London.

---

### Familie

Ganz aufgehen in der Familie heißt ganz untergehen.

*Marie von Ebner-Eschenbach*

Im Namen der Familie verübt man die meisten Gemeinheiten.

Sie liefert Rechtfertigungen en masse.

*Stanislaw Brzozowski*

Die Familie ist die Quelle des Segens und Unsegens der Völker.

*Martin Luther*

Das kommt in den besten Familien vor.

*Deutsche Redensart*

Fang nie

was mit Verwandtschaft an - !

Denn das geht schief, denn das geht schief!

Sieh dir lieber 'ne fremde Landschaft an –

Die Familie wird gleich so massiv!

Denn so von Herzen hundsgemein

kann auf der ganzen Welt kein Fremder sein...

Fang nie was mit Verwandtschaft an –

dann

bist du glücklich dran - !

*Kurt Tucholsky*

---





## Verwandtschaft

(Verse für kein Familien-Album)  
von Mascha Kaléko

Verwandte gleichen oft dem Lenz:  
- Auf einmal sind sie da!  
Sie stehen ohne Konkurrenz  
Bezüglich ihrer Konsequenz:  
Dein Nein ist ihnen Ja.

Verwandtschaft ist stets gottgewollt,  
Vom Himmel dir geschenkt.  
Meist kommt sie paarweis angerollt,  
Und während Tante Lieschen schmolzt,  
Ist Onkel Fritz gekränkt.

Verwandte üben stets Kritik  
An deinem Lebenslauf.  
- Dir fehlt der Sinn für "Hausmusik",  
- Du treibst als Sport die Politik  
Wie andre Dauerlauf.

Sie haben jede Neuigkeit  
Direkt aus erster Hand.  
Sie haben leider sehr viel Zeit.  
Von nun an bis in Ewigkeit  
Sind sie nichts als verwandt.

...Dir ist Verwandtschaft unbequem?  
Du kalter Egoist!  
Den Tanten wirst du zum Problem.  
- Weil man Gefühl ja nur mit dem  
Familiometer misst.

## Apropos "Krach"

von Mascha Kaléko

Wenn zwei sich zanken,  
- Mit oder ohne Grund –  
Gleich ist ihr Mund  
Voll kalter Worte,  
Ihr Kopf voll böser Gedanken.

Wenn zwei sich zanken,  
Heißen die Schlanken:  
"Magere Knochen",  
"Verfettet" – die Runden,  
"Derb" die Gesunden,  
Die Großen: "lang!"

Streitsucht kennt keine Schranken.  
Zank ist Gefecht.  
Man kann sich zanken  
Über Schiller, Liebe oder Kaffeeflecke.  
- Feindlich sitzt jeder in seiner Ecke  
Und hat recht ....



## Jubiläum 25 Jahre Thomas Dieckmann



Unseren Jubilar Thomas Dieckmann sieht man nicht auf der Bühne. Er ist einer der vielen dringend erforderlichen Helfer hinter der Bühne. Leider lässt ihm sein Beruf als Flugzeugmechaniker im Schichtdienst in Hamburg oder Frankfurt und auch die Familie mit Ehefrau Ute und der kleinen Lilly-Paulina sehr wenig Zeit. Aber wenn „Not an Mann“ ist, können wir auf ihn zählen.

1987 hatte Thomas sein Debüt als junger König in unserer Märchenaufführung "Aschenputtel", und er bekam als Happy End das schöne "Aschenputtel" zur Frau. Gleich in seiner ersten Rolle hatte Thomas somit schon die Karriereleiter bei Hofe erklimmen. Weiter aufzusteigen und als Kaiser zu regieren, war ihm nicht gegönnt, denn da Thomas handwerklich sehr geschickt ist, wurde er beim Bühnenbau engagiert. Er gestaltete zusammen mit einem eingespielten Team viele Bühnenbilder. Unvergesslich sind "De kloke Anna", "De Schelm von Möölbroot", "Plünnenball" und unsere erste Inszenierung vom Krimi "Wo is Lisa?" im Jahr 1991.

Auch als Inspizient hat Thomas sich bewährt. Es gab niemals irgendwelche Pannen, was für seine große Zuverlässigkeit spricht.

In den letzten Jahren hast du dich etwas rar gemacht, und wir würden dich gern wieder häufiger bei uns sehen, sobald es sich beruflich von dir einrichten lässt.

Lieber Thomas, wir danken dir für deinen Einsatz und gratulieren dir sehr herzlich zu deinem 25-jährigen Jubiläum.

**Dein Theaterverein Rellingen**  
- Hannelore Koebe -

## Jubiläum 25 Jahre Christina Ricke

Die Zuschauer sehen zwar, was unsere Christina in jedem Stück leistet, aber sie nehmen es als etwas Selbstverständliches hin – nämlich die Kleidung der Schauspieler. Während der Proben wird oftmals schon lange bei „normaler“ Kleidung diskutiert, aber richtig spannend wird es bei Kostümen und richtig schwierig bei Märchen bzw. Kinderstücken.



Christina wird oft von der Regie angefordert, denn ihre Kreativität, Ideen, Tipps und Tricks überraschen und erfreuen uns immer wieder. Es ist unheimlich viel Arbeit, die da ‚hinter‘ der Bühne zu leisten ist. Jedes Jahr im Herbst und zu Weihnachten wird es besonders hektisch, denn während für das Herbststück noch gearbeitet wird, sollten gleichzeitig schon die Ideen für die Weihnachtsinszenierung entwickelt werden. Und wenn noch viele Tiere mitspielen zur Weihnachtszeit, ist der Aufwand immens hoch. Es bringt ihr aber auch unheimlich viel Spaß, das merken wir immer wieder.

Selbstverständlich muß Christina nicht alles allein schaffen, aber seit 1983 ist sie mindestens einmal im Jahr dabei, oftmals auch bei allen 3 Inszenierungen, abhängig davon wie sie im Beruf gefordert wird.



Flexibilität wird bei ihr ganz groß geschrieben, denn sie war in ihrer Anfangszeit auch einmal für „Licht und Technik“ verantwortlich, was sie aber bei der heutigen umfangreichen Technik nicht mehr anpacken möchte. Sie überläßt es lieber ihrem Mann Christof bei Licht und Technik zu helfen. Als Inspizientin haben wir sie auch schon eingesetzt und hinter der Kamera fühlt sie sich ebenfalls wohl. Wie gesagt, Vielseitigkeit ist Trumpf.



Liebe Christina, wir danken dir für deinen unermüdlichen Einsatz und gratulieren dir herzlich zum 25-jährigen Jubiläum.

**Dein Theaterverein Rellingen**  
- Hannelore Koebe-

## Jubiläum 25 Jahre Sonja Breckwoldt

Das Theaterspielen und das Plattdeutsche liegen in der Familie! Vater Manfred und alle 3 Töchter zog und zieht es auf die Bühnenbretter. Nachdem Schwester Tanja es erfolgreich probiert hatte, mußte im Jahr 1983 auch Sonja den Versuch wagen.



Als „Lodengrün“ im „Sängerkrieg der Heidehasen“ im zarten Alter von 8 Jahren hat sie die Bühne zum ersten Mal betreten. Dieses Kinderstück wurde ein voller Erfolg und Sonja hatte so richtig Lust bekommen. In den folgenden Jahren bewies sie ihr großes schauspielerisches Können bei unseren Weihnachtsinszenierungen in verschiedenen Tier-Rollen. Sie war nicht nur als Hase in ihrem Element sondern auch als Rabe und Fuchs, und sie überzeugte in „Eine Woche voller Samstage“ als großartiges Sams.

Nun hat Sonja nicht nur schauspielerisches Talent geerbt sondern auch sprachliches. Ihr Vater brachte ihr in jungen Jahren schon plattdeutsch bei. Das haben wir selbstverständlich sehr begrüßt und sie gern mit der plattdeutschen Rolle der Diebin „Penny“ in „Vornehme Bagaasch“ betraut im Jahr 1995. Es folgten noch viele hervorragend herausgearbeitete Rollen, u.a. in „Kummedianten“, „Wi twee alleen“, „De Kaktusblööt“ oder „Dree mal dree mokt söben“.

Neben Schauspiel und Sprache packt Sonja jetzt auch die Regie an. Zusammen mit Friederike Bauer, einer weiteren Jubilarin, werden wir im November/Dezember 2008 eine von den beiden erarbeitete Inszenierung für Kinder erleben dürfen. Wir sind dankbar, daß Sonja sich dafür die Zeit nimmt, denn sie hat zu Hause ihre Zwillinge Nick und Ruben zu versorgen, und auch ihr Mann Frank möchte nicht zu kurz kommen. Sonja schafft das!!

Liebe Sonja, wir gratulieren herzlich zum 25-jährigen Jubiläum, danken dir für dein Engagement und deine Treue und wünschen uns, daß wir dich noch ganz häufig auf der Bühne erleben dürfen.



**Dein Theaterverein Rellingen**  
- Hannelore Koebe-



# KS-Fotodesign

## Digitales Portraitfotostudio

Fotorestaurations - Computerbearbeitung

Ausdrucke auf Fotopapier

- flexible Terminvereinbarung (auch nach 18.00 Uhr)

- individuelle Beratung

- ausdrucksvolle Passfotos/Bewerbungsfotos

**Karin Stolz**

Fotografin

Jahnstraße 24

25462 Rellingen

04101 - 55 29 01

0171 - 347 13 78

karinstolz@foni.net

www.ks-fotodesign.de

# Alles wieder heil!

## Unser Hausgeräte-Kundendienst wirkt.

■ Rufen Sie

# Schröder!

## ELEKTROTECHNIK

Telefon  
840408

## Zwei gute Adressen

Seniorenresidenz



ALTEN- und PFLEGEHEIM

**Seniorenresidenz Brügge / Schmitt GmbH**

Adlerstraße 74 · 25462 Rellingen

Tel. 04101/3 85 40 od. 3 13 83 · Fax 3 57 93

HAUS AM REHHAGEN



Alten- und Pflegeheim

**Haus Am Rehhagen**

Kieler Straße 136 · 25474 Hasloh

Tel. 04106/66031 · Fax 68856

- Beide Einrichtungen bieten alten und pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause in familiärer Atmosphäre. Die individuelle Pflege wird in Ein- bzw. Zweibettzimmern Tag und Nacht durch qualifiziertes Pflegepersonal liebevoll durchgeführt.
- Die medizinische Betreuung wird von den in der Umgebung ansässigen Ärzten (auch Zahn- und Augenarzt) gewährleistet
- Für das leibliche Wohl sorgt die hauseigene Küche. Friseur, Fußpflege und Wäscherei runden den Service ab.

Eine Pflegesatzvereinbarung liegt vor. Auch Kurzzeitpflege möglich.